



Sicherheitshinweis zum Umgang mit Sauerstoffdruckminderern im medizinischen Bereich

Anlässlich eines schwerwiegenden Unfalls im Zusammenhang mit der Sauerstoffversorgung auf einem Rettungsfahrzeug in Sachsen-Anhalt weist das LAV auf Risiken im Umgang mit Druckminderern zur medizinischen Sauerstoffversorgung hin.

Sauerstoffdruckminderer werden verwendet, um den hohen Druck in Gasflaschen auf einen niedrigeren Druck abzusenken, der für die Verwendung mit medizinischen Geräten oder zur Beatmung bzw. Inhalation bei Patienten geeignet ist.

Kritische Situationen oder Unfälle beim Öffnen der Ventile von Sauerstoffdruckminderern durch Stichflammen und explosionsartiges Ausbrennen der Druckminderer sind keine Seltenheit. Hierzu hat das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte bereits im Jahr 2010 eine Sicherheitsmeldung veröffentlicht ([BfArM - Homepage - Sicherheit im Umgang mit Sauerstoffdruckminderern](#)).

Auch wenn die Hersteller die Produkte ständig konstruktiv verbessern, verbleiben Restrisiken. Zum Schutz von Patienten, Anwendern und Dritten müssen daher die jeweiligen Sicherheitsbestimmungen konsequent eingehalten werden. Hierfür sind zwingend die Herstellerangaben in der Gebrauchsanweisung zu beachten.

Ganz grundsätzlich muss auf eine partikel-, öl- und fettfreie Montage der Druckminderer geachtet werden. Die Montage muss nach Herstellerangaben in der Regel ohne Werkzeug und ohne zu große Krafteinwirkung erfolgen. Das Öffnen der Ventile muss langsam und gleichmäßig geschehen, um einerseits eine Entzündung durch Druckstöße in der Gasversorgung zu vermeiden und andererseits das Ventil ggf. auch schnell wieder schließen zu können.

Die Druckminderer sind weiterhin durch Personen mit der notwendigen Sachkenntnis entsprechend der Herstellerangaben regelmäßig zu prüfen und zu warten. Typische Prüfintervalle sind 5 Jahre, typische Wartungsintervalle 10 Jahre. Außerdem sind die Angaben zur

Presseinformation

Freimfelder Straße 68
06112 Halle (Saale)

Telefon (0345) 52162-200
Telefax (0345) 52162-401

LAV-Poststelle@sachsen-anhalt.de
verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de

Lebensdauer des Druckminderers zu beachten.

Liegen Ihnen die Sicherheitsangaben zum Druckminderer nicht oder nicht mehr vor, so erfragen Sie diese beim Hersteller. Darüber hinausgehende Fragen zum Betrieb von Sauerstoffdruckminderern können Sie an lav-mpg@sachsen-anhalt.de richten.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Verbraucherschutzportal unter

verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/